

Amnesty-Gruppe 1208 Bergisch Gladbach - Jahresrückblick 2020

Die Gruppe hat zur Zeit 15 Mitglieder, von denen sich 8 regelmäßig treffen. Wegen der Corona-Pandemie waren unsere Treffen natürlich stark eingeschränkt, von März bis Mai und ab Mitte Oktober gar nicht mehr möglich.

Briefe gegen das Vergessen

Im Rahmen dieser Aktion versorgen wir derzeit 303 Unterstützer per Post oder E-Mail mit monatlich drei vorgefertigten Briefen an Regierungsbehörden und Botschaften. So sorgten wir 2020 für die Versendung von ca. 10.600 Briefen in 25 Länder, von Ägypten bis Vietnam. Dazu erhielten wir ca. 5.000 Unterschriften auf den dazugehörigen Unterschriftenlisten zurück, die wir an die Regierungen und Botschaften weiterschickten. - Ein herzliches Dankeschön an unsere Briefeschreiber!

Eilaktionen und sonstige Appelle

Zu den "Urgent actions" (Eilaktionen) schickten einige Mitglieder unserer Gruppe fast jede Woche zwei Appellbriefe; 2020 waren das insgesamt ca. 260 Briefe in 28 Länder, von Ägypten bis Vietnam. - Eine Reihe dieser Eilaktionen deckte auch unsere beiden Aktionsschwerpunkte ab, Westafrika und Todesstrafe. Außerdem nahmen wir im Dezember am jährlichen Briefmarathon teil.

Informationsstände

fielen vollständig den Beschränkungen durch die Pandemie zum Opfer.

Sonstige Veranstaltungen und Maßnahmen zur Öffentlichkeitsarbeit

Auch diese waren stark eingeschränkt. Neben der Begleitung eines Amnesty-Gottesdiensts und der Gestaltung unseres Schaukastens am Forum blieben:

- 30.1. Workshop am Freitag in der Integrierten Gesamtschule Paffrath (IGP); Thema: Appellbriefe.
- 14.2. "Fördererkaffee"; Thema: China.

Finanzbeschaffung

Zur Zeit unterstützen uns 18 Förderer. Hinzu kommen Einmal Spenden. Zusammen mit unseren eigenen (freiwilligen) Mitgliedsbeiträgen nehmen wir genug ein, um die regelmäßigen Kosten unserer Appellbriefaktionen, unseren jährlichen Gruppenbeitrag sowie zusätzliche Beiträge an Solidaritäts- und Hilfsfonds unserer Organisation Amnesty International zu leisten. - Jeder Cent kommt der Arbeit für die Untersuchung und Bekämpfung von Menschenrechtsverletzungen zugute!